

Corona Maßnahmen Abteilung Tischtennis SGEH

Version 1.0 vom 13.09.2020

Hygiene Beauftragter und Aufgaben

- **Franco Sciata, Ziegelstraße 1, 73268 Erkenbrechtsweiler**
 - a) ständig über die (aktuell) notwendigen Richtlinien (und deren Modifikationen) informiert zu sein;
 - b) diese Richtlinien allen Vereinsmitgliedern und Übungsleiter(inne)n/Trainer(innen) stets zeitnah kenntlich zu machen;
 - c) für die Organisation der notwendigen Voraussetzungen zur Umsetzung der Richtlinien Sorge zu tragen (beispielsweise Beschaffung von Reinigungs-/Desinfektionsmitteln);
 - d) für die Organisation zur Überwachung der Einhaltung der Richtlinien verantwortlich zu zeichnen (beispielsweise Einteilung der jeweiligen Hallenaufsicht; Teilnehmer- Dokumentation);
 - e) als offizieller Ansprechpartner des Vereins für Mitglieder und kommunale Behörden etc. zur Verfügung zu stehen.

Verantwortlichkeit Mannschaftsführer und MZH-Öffner und MZH-Schließer

- Da der oben genannte Corona Beauftragte nicht immer in der Halle ist, wird der Einhaltung und Kontrolle der Corona Maßnahmen übertragen an:

1. Derjenige oder diejenige die die Halle auflieft und/oder abschließt (**Schlüsselverantwortliche/er**).

2. **Mannschaftsführer** bei Heimspielen

Die genannten Personenkreise (Schlüsselverantwortliche und Mannschaftsführer) haben auf die Einhaltung der Corona Maßnahmen zu achten!

Corona-Maßnahmen, die von Allen Beteiligten einzuhalten sind

- Anwesenheit aller Trainingsteilnehmer (Aktive und Jugend) wird über personalisierte RFID Armbänder sichergestellt. Jeder der die Halle betritt, muss sich mit seinem pers. RFID-Armband registrieren. Dazu liegt im TT Schrank ein spezielles Handy, an das das RFID-Armband gehalten wird. Bei erfolgreicher Registrierung vibriert das Handy kurz und der Vorgang wird mit „E-Mail send“ abgeschlossen.
Die erhobenen Bewegungsdaten werden nach 4 Wochen gelöscht.

Ohne RFI- Armband kein Trainingsbetrieb!

- Wer die Halle aufschließt oder abschließt, ist an diesem Tag verantwortlich für alle Maßnahmen.
- Tische müssen nach dem Training/Spiel gereinigt werden. Die handelsüblichen TT-Tischreiniger sind ausreichend. Alternativ reichen Wasser und Kernseife, oder milde Spülmittel aus.
- Trainingsbälle separiert für Jugendliche und Erwachsene. Hierzu werden sep. Balleimer mit entsprechender Beschriftung bereitgestellt.
- Jeder Jugendlicher muss einen eigenen, festen Schläger haben. Kein Schlägerpool!
- Kein geselliges Zusammensitzen in der Halle.
- Kein Verkauf von offenen Speisen bei Punktspielen.
- Zuschauer werden auf der Rückseite des Spielbogens notiert. Gegner ist auf dem Spielbogen ohnehin notiert. Der Spielbogen wird vom Mannschaftsführer fotografiert (Vorder- und Rückseite) und am gleichen Tag in die WhatsApp Gruppe gestellt.
- Um einen Mindestabstand von 1,50 m zu gewährleisten, werden die Tische seitlich und nach hinten mit Umrandungen abgegrenzt. Die Boxengröße muss hierbei mind. 10 x 5 m betragen.

- Pro Hallendrittel dürfen sich maximal 10 Personen aufhalten.
- Duschen ist nicht erlaubt, Toilettenbenutzung schon.
- Es darf nur Ball verwendet werden, da eine Schmier-Infektion als nicht wahrscheinlich eingestuft wird.
- Die Paarungen zwischen den Tischen darf gewechselt werden.
- Die außerschulische Nutzung der Halle ist seit dem 14.06.2020 zulässig.
- Die Ausgabe der RFID Armbänder erfolgt zusammen mit dem Infoschreiben und gegen Unterschrift. Es wird die ID des Armbandes und der Name vermerkt.
- An den Stirn- oder Längsseiten der Spielfelder ist für jede Mannschaft ein mit einem Abstand von mind. 1,5 m zu weiteren Personen abgetrennter Bereich auszuweisen, in dem sich die Mannschaftsbänke (Abstand der Spieler*innen auf den Mannschaftsbänken 1,5 m) oder besser Stühle im Abstand von je 1,5 m befinden.
- Sollten in Hallen Umkleieräume nicht genutzt werden können, so ist die Gastmannschaft im Vorfeld hierüber zu informieren.
- Auf- und Abbau der Tische und Umrandungen müssen unter Einhaltung des Mindestabstands und mit Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes vorgenommen werden.
- Die Heimmannschaft muss Desinfektionsmittel für die Hände bereithalten.
- Für alle Personen (auch Spieler*innen!), die in der jeweiligen Situation nicht selbst spielen, sich aber in der Halle aufhalten, gilt ein Abstandsgebot von mindestens 1,5 Metern. Es wird empfohlen, einen Mund-Nasen-Schutz zu tragen.

- Zählgeräte sind einzusetzen. Zur Desinfektion sind geeignete Utensilien bereit zu stellen. Oder es sind Einmalhandschuhe bereit zu stellen.
- Sind Handtuchboxen/-behälter im Einsatz, so sind diese von den Spielern*innen im Zuge des Seitenwechsels mit auf die andere Tischseite zu nehmen. Die Handtuchboxen/-behälter sind gegenüber dem Schiedsrichter aufzustellen.
- Eine Anzeigetafel (Spielstandanzeige) ist pro Mannschaftskampf einzusetzen. Diese ist nur von einer einzigen Person zu bedienen oder alternativ nach jeder Bedienung vom Heimverein zu reinigen.
- Auf Händeschütteln/Abklatschen/Umarmung wird verzichtet, ebenso auf das Abwischen des Handschweißes am Tisch.

Folgende Spieler oder Gäste dürfen die Halle nicht betreten:

- Ein positiver Corona Test in den letzten 14 Tagen
- Fieber >38 Grad, Husten, Störung Geruchs- und/oder Geschmackssinn, akute Symptome einer Atemwegserkrankung
- Personen die sich in Quarantäne befinden

Die oben genannten Maßnahmen sind von jeder Person einzuhalten.